

## Unsichtbare Spangen: Was können sie?



JÖRG CHRISTANDL

VON DDr. **BÄRBL REISTENHOFER**

Expertin für ästhetische  
Kieferorthopädie  
in Wien

*Worin liegen die Vorteile von unsichtbaren Zahnspangen aus Kunststoffschienen?*

Weder optisch noch in der Aussprache ist man dadurch eingeschränkt – im Berufsleben ein Vorteil etwa bei Präsentationen. Diese abnehmbaren Kunststoffschienen sind heute schon bei fast alle Fehlstellungen eine Alternative zu einer festsitzende Zahnspange – häufig auch in Kombination mit einer kleinen unterstützenden fixen Spange nur im seitlichen Bereich.

Egal, ob man eine kieferorthopädische Versorgung mit Brackets oder mit den sogenannten Invisalign-Schienen durchführt: Bei beiden Methoden ist es wichtig, die regelmäßigen Kontrolltermine einzuhalten. Die Invisalign-Schienen haben den Vorteil, dass die sogenannten „Reparaturtermine“, die sich durch abgebrochene Drähte ergeben, komplett wegfallen. Weiters ist ein Wechsel von einem Schienenpaar auf das nächste auch möglich, wenn Sie sich nicht im Land aufhalten – Sie erhalten Ihre Schienen per Post.

*Meiner Tochter, 14, wurde eine kieferorthopädische Versorgung empfohlen, da die Abstände zwischen den Zähnen sehr groß sind. Ist eine Behandlung mit der neuen Spange möglich?*

Auch für Teenager sind diese Kunststoffschienen sinnvoll. Der Ablauf der Behandlung verläuft wie beim Erwachsenen: Nach einer gründlichen Untersuchung werden Abdrücke genommen. Anhand derer plant der Arzt die Behandlung. Die ersten Schienen werden angefertigt und mit einem USB-Stick, der den Behandlungsverlauf darstellt, geliefert. Alle 14 Tage wechselt der Patient dann von einem Schienenpaar auf das nächste. Die Schienen können selbst jederzeit herausgenommen und eingesetzt werden. Dies sollte aber nur beim Essen und Zähneputzen der Fall sein. Für Kinder/Jugendliche zeigt ein Kontrollpunkt an, ob die Schienen ausreichend lange getragen wurden. Die Kosten liegen je nach Behandlungsdauer bei ca. 5000 € bis max. 8000 € und sind mit jenen für eine herkömmliche Spange vergleichbar.

Sprechen Sie mit DDr. Bärbl Reistenhofer  
am **Mittwoch, 19. 1.**, von **16 bis 17 Uhr**, Tel.: **01/526 57 60**,  
oder richten Sie über [gesundheitscoach@kurier.at](mailto:gesundheitscoach@kurier.at) eine Frage an sie.